

Die Macht der Schönheit

Strategien und Hilfen für KrebspatientInnen

Iris Huth

Literatur zum Artikel:

- 1 Schmitt, M. Schönheit und Talent: Untersuchungen zum Verschwinden des Halo-Effekts. in: *Zeitschrift für experimentelle und angewandte Psychologie*, 92/475-492.
- 2 Henss, R.: Spieglein, Spieglein an der Wand – Geschlecht, Alter und physische Attraktivität. Weinheim 1992. / Renz, U.: Schönheit – eine Wissenschaft für sich. Berlin 2006. / Etcoff, N: Nur die Schönsten überleben. München 2001.
- 3 Siehe hierzu auch Joraschky, P.; Loew, T.; Röhrich, F.: Körpererleben und Körperbild: Ein Handbuch zur Diagnostik. Stuttgart 2009.
- 4 Name wurde geändert.
- 5 Gerdes, N.: Der Sturz aus der normalen Wirklichkeit und die Suche nach Sinn. Referat zum 2. Jahrestag der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Psychoonkologie e.V. Bad Herrenalb. Ein wissenssoziologischer Beitrag zu Fragen der Krankheitsverarbeitung bei Krebspatienten. Jahresbericht dapo, Lengerich 2003.
- 6 Doenges, M.; Moorhouse, M.F.; Geissler-Murr, A.C.: Pflegediagnosen. 3. Aufl. Bern 2002, S. 117.
- 7 Price, B. (1999): Altered body image. *NT Monographs* No. 29. London 1999, S. 7
- 8 Knoll, N.; Scholz, U.; Rieckmann, N.: Einführung in die Gesundheitspsychologie. München 2005.
- 9 Kontakt zu den Kursen über: www.dkms-life.de
- 10 Stäcker, B.; Seitz, D. (Hrsg.): Nana, der Tod trägt Pink. München 2012; Kontakt zu den Schminkkursen von Mariana Stäcker unter : www.recoveryourmile.org
- 11 Bamberger, G.G.: Lösungsorientierte Beratung. Weinheim 2001 / Dorf Müller, M.; Dietfelbinger, H. (Hrsg.): Psychoonkologie. Diagnostik, Methoden, Therapieverfahren. München 2009 / Schwarz, R.; Singer, S.: Einführung in die Psychosoziale Onkologie. München 2008 / Schwarz, R.; Zettl. S.: Praxis der psychosozialen Onkologie. Versorgungsangebote für Klinik, Praxis und häusliche Pflege. Heidelberg 1993.
- 12 Siehe hierzu auch: Moorey, S.; Greer, S. (Hrsg.): Kognitive Verhaltenstherapie bei Krebspatienten. München 2007.